

Skodas Plug-in-Hybride bleiben förderfähig

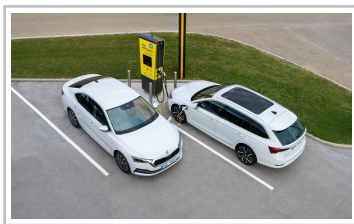
Mit Beginn des nächsten Jahres werden Plug-in-Hybride nur noch dann subventioniert, wenn sie im WLTP-Zyklus auf mindestens 60 Kilometer elektrische Reichweite kommen oder höchstens 50 Gramm CO₂ pro Kilometer ausstoßen. Das gilt bereits heute für alle Plug-in-Hybride von Skoda. Damit bleiben Superb iV, Octavia iV und Octavia RS iV auch in den nächsten vier Jahren förderfähig. Je nach Modell und Ausstattung gibt es dann weiterhin bis zu 6750 Euro Anschaffungsprämie. (aum)

Bilder zum Artikel



Skoda Superb iV.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Skoda



Skoda Octavia iV.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Skoda
